

# **ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN DER ANKER SNACK & COFFEE GMBH UND DER ANKERBROT GMBH,**

**Version: 03, 20.02.2024**

## **1. Geltungsbereich:**

1.1. Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen („AGB“ genannt) in der jeweils gültigen Fassung gelten für sämtliche Kaufverträge, die von der Anker Snack & Coffee GmbH sowie der Ankerbrot GmbH als Verkäuferin von Produkten mit deren Kunden abgeschlossen werden („Anker Snack & Coffee GmbH“ und „Ankerbrot GmbH“ im Folgenden gesamt „Ankerbrot“ genannt) und zwar über die Ankerbrot-APP, über den Ankerbrot-Webshop ([www.ankerbrot.at](http://www.ankerbrot.at)) sowie über den Anker-B2B-Webshop (<https://gastroshop.ankerbrot.at>); (Ankerbrot-APP, Ankerbrot-Webshop sowie Anker-B2B-Webshop alle gemeinsam „Onlineplattform“ genannt; Kunden der Onlineplattform auch „Nutzer“ genannt), per E-Mail, Telefon, Telefax oder über andere Kommunikationswege.

1.2. Für Kaufverträge, die mit Kunden in den jeweiligen Verkaufsfilialen von Ankerbrot abgeschlossen werden, gelten die Standard AGB von Ankerbrot, welche auf der Website [www.ankerbrot.at](http://www.ankerbrot.at) jederzeit abgerufen werden können.

1.3. Betreiber der Website [www.ankerbrot.at](http://www.ankerbrot.at) sowie des Ankerbrot-Webshops und der Ankerbrot-APP ist die Ankerbrot Holding GmbH, FN 277271b, Handelsgericht Wien, Haidingergasse 1, 1030 Wien, Kammerzugehörig: WKO Wien. Vertragspartner bei sämtlichen zwischen Ankerbrot und dem Kunden abgeschlossenen Kaufverträgen ist die Anker Snack & Coffee GmbH, FN 37873x, Firmenbuchgericht: Handelsgericht Wien, Tel: +43 (0) 505 189 1000 Fax: +43 (0) 505 189 2011, E-Mail: [deinanker@ankerbrot.at](mailto:deinanker@ankerbrot.at), Kammerzugehörig: WKO Wien, UID-Nr.: AT U59052526, oder die Ankerbrot GmbH, FN 268892f, Firmenbuchgericht: LG Wr. Neustadt, Tel: +43 (0) 505 189 1300 Fax: +43 (0) 505 189 1010, Email: [vid@ankerbrot.at](mailto:vid@ankerbrot.at), Kammerzugehörig: WKO NÖ

1.4. Im Falle von Änderungen dieser AGB gilt die zum Zeitpunkt des Kaufes in der Filiale bzw. zum Zeitpunkt der Bestellung der Produkte über die Onlineplattform im Internet veröffentlichte Fassung, welche auf einem Computer heruntergeladen, gespeichert, wiedergegeben und ausgedruckt werden kann. Ankerbrot ist berechtigt, die AGB jederzeit ohne Vorankündigung abzuändern. Kunden als Gast-Nutzer und registrierte Nutzer der Onlineplattform müssen die geänderten AGB erneut durch aktives Anklicken bestätigen.

1.5. Die AGB gelten sowohl gegenüber Verbrauchern als auch gegenüber Unternehmen, es sei denn, in der jeweiligen Klausel wird eine Differenzierung vorgenommen. Die AGB gelten ausschließlich, das heißt abweichende oder widersprechende AGB werden von Ankerbrot nicht akzeptiert.

1.6. Sämtliche personenbezogenen Bezeichnungen sind geschlechtsneutral zu verstehen.

1.7. Vertrags- und Geschäftssprache ist ausschließlich Deutsch.

## **2. Registrierungsmöglichkeiten als Gast-Nutzer sowie als registrierter Nutzer bei der Nutzung der Onlineplattform (mit Ausnahme des Anker-B2B-Webshops):**

2.1. Die folgenden Bestimmungen gelten für die Onlineplattform, mit Ausnahme des Anker-B2B-Webshops, für welchen eigene Bestimmungen rücksichtlich der Registrierung gelten.

2.2. Jeder Kunde kann die Onlineplattform kostenlos mit Registrierung oder ohne Registrierung als Gast-Nutzer nutzen, allerdings stehen dem Gast-Nutzer nur eingeschränkte Funktionen der Onlineplattform zur Verfügung.

2.3. Eine vollumfängliche kostenlose Nutzung sämtlicher Funktionen der Onlineplattform sind ausschließlich für auf der Onlineplattform vollständig registrierte Nutzer möglich. Bestellungen über die Onlineplattform können jedoch auch Gäste-Nutzer durchführen.

2.4. Eine vollständige Registrierung des Nutzers erfolgt durch Eingabe seiner E-Mail-Adresse, seines vollständigen Namens, seiner Altersgruppe, seiner Postleitzahl samt Ort, seiner Geschlechtsangabe, seiner Lieblings-Filiale von Ankerbrot sowie durch Wahl eines Kennwortes. Freiwillig kann der Nutzer seinen Geburtstag unter Angabe von Tag und Monat eingeben und durch Anklicken entscheiden, ob er Geburtstagsglückwünsche von Ankerbrot erhalten möchte. Weiters ist freiwillig die Angabe einer Telefonnummer des Nutzers vorgesehen. Alternativ ist auch eine Anmeldung über Drittanbieter wie Google, Facebook oder Microsoft möglich. Ankerbrot hat keinen Einfluss auf die mögliche Verwendung von personenbezogenen Daten durch diese Drittanbieter. Dies unterliegt ausschließlich den Nutzungsbedingungen und Datenschutzerklärungen des Drittanbieters.

2.5. Mit der vollständigen Registrierung bestätigt der Nutzer die Richtigkeit seiner Daten und ist verpflichtet, ausschließlich wahrheitsgemäße Angaben zu machen und diese Angaben aktuell zu halten.

2.6. Der Nutzer ist für die Geheimhaltung seiner Zugangsdaten, insbesondere seines Kennwortes, selbst verantwortlich.

2.7. Ankerbrot behält sich die Annahme oder Ablehnung einer Registrierung durch den Nutzer ausdrücklich ohne Angabe von Gründen vor.

2.8. Gäste-Nutzer müssen, um Bestellungen durchführen zu können zumindest die E-Mail-Adresse, ihre Lieblingsfiliale und ihre Bankdaten zur Verfügung stellen.

## **3. Registrierungsmöglichkeiten des Nutzers ausschließlich für den Anker-B2B-Webshop:**

3.1. Ankerbrot beliefert auch Gastronomie- und Handelskunden (keine Verbraucher) mit diversen Produkten. Der Anker-B2B-Webshop steht zu diesem Zweck ausschließlich im Unternehmensbereich B2B für andere Unternehmer zur Verfügung.

3.2. Für eine Nutzung des Anker-B2B-Webshops muss der Kunde mit Ankerbrot in Kontakt treten. Nach Bekanntgabe der notwendigen Daten des Kunden an Ankerbrot im Sinne einer Offline-Registrierung schaltet Ankerbrot den Kunden für den Anker-B2B-Webshop frei. Der Kunde erlangt Zugang zum Anker-B2B-Webshop, indem Ankerbrot die Zugangsdaten an den Kunden übermittelt. Erst dann kann sich der Kunde als registrierter Nutzer über den Anker-B2B-Webshop einloggen und die dort angebotenen Produkte bestellen. Der registrierte Nutzer hat jederzeit die Möglichkeit, das von Ankerbrot für den Ersteinstieg zur Verfügung gestellte Passwort zu verändern.

## **4. Vertragsabschluss bei Online-Bestellungen durch registrierte Nutzer und Gäste-Nutzer (im folgenden gemeinsam als „Nutzer“ bezeichnet):**

4.1. Das in der Onlineplattform dargestellte und angebotene Sortiment von Ankerbrot ist hinsichtlich der Verfügbarkeit der Produkte freibleibend und unverbindlich. Ankerbrot behält sich das Recht vor, jedes Produkt zu einem beliebigen Zeitpunkt abzuändern oder einzustellen. Abbildungen stellen lediglich Symbolfotos dar und entsprechen nicht immer den aktuell lieferbaren Produktionsspezifikationen.

4.2. Die in der Onlineplattform dargestellten Produkte stellen noch kein verbindliches Angebot von Ankerbrot dar. Produkte können über das angebotene Katalogsortiment zumindest in der für das jeweilige Produkt gültigen Mindestbestellmenge in den „Warenkorb“ verschoben werden. Produkte können vor Abschluss der Bestellung jederzeit wieder aus dem Warenkorb entfernt werden. Vor Bestellabschluss erfolgt ein mehrstufiges Prüfverfahren, in dem die Bestellung jederzeit mittels „zurück“-Button verändert werden kann.

4.3. Der Nutzer erhält nach der Bestellung auf der Onlineplattform ein automatisiertes Bestätigungs-E-Mail, welches ausschließlich den Eingang der Bestellung bei Ankerbrot bestätigt. Dieses automatisierte Bestätigungs-E-Mail von Ankerbrot stellt jedoch noch keine Annahme des Vertrags dar. Der Vertrag mit dem Nutzer kommt erst mit der Änderung des Bestellstatus auf der Onlineplattform zustande. Sollte aus welchen Gründen auch immer eine Änderung des Bestellstatus auf der Onlineplattform nicht angezeigt werden, so kommt der Vertrag spätestens mit der Zustellung der Produkte durch Ankerbrot aufgrund der Bestellung im Anker-B2B-Webshop bzw. mit der Selbstabholung der bestellten Produkte in der ausgewählten Filiale von Ankerbrot zustande.

4.4. Ankerbrot ist berechtigt, die Bestellung eines Nutzers zum Teil oder zur Gänze zu stornieren, zum Beispiel wenn das Angebot nicht mehr verfügbar ist, wenn der Nutzer bei der Registrierung falsche Kontaktinformationen angegeben hat oder wenn höhere Gewalt vorliegt. Ankerbrot wird den Nutzer darüber umgehend gemäß den bekanntgegebenen und tatsächlich funktionierenden Kontaktinformationen (E-Mail oder Telefon) informieren, spätestens aber bei der Abholung in der Filiale. Sofern der Nutzer die Bestellung bereits vollständig bezahlt hat, erstattet Ankerbrot den entsprechenden Betrag gemäß der vom Nutzer zur Zahlung verwendeten Zahlungsmethode.

4.5. Der Nutzer stimmt zu, dass er Rechnungen/Lieferscheine per E-Mail erhält. Elektronische Rechnungen/Lieferscheine der letzten sechs Monate sind im Nutzerbereich des Nutzerkontos für registrierte Nutzer jederzeit abrufbar, speicherbar und ausdrückbar.

## 5. Abholung:

5.1. Dem Kunden ist bekannt, dass die angebotenen Produkte überwiegend frisch zubereitet werden und schnell verderblich sind. Der Kunde wird daher die bestellten Produkte in der bei dem Bestellvorgang angegebenen Filiale zu der angegebenen Zeit abholen.

5.2. Die bestellten Produkte können ab der bei der Bestellung angegebenen und von der ausgewählten Filiale rückbestätigten oder nachträglich auf anderem Wege zwischen dem Kunden und der Filiale vereinbarten Abholzeit in der ausgewählten Filiale bis zum Ende der jeweiligen Öffnungszeiten, die jederzeit auf der Onlineplattform eingesehen werden können, abgeholt werden.

5.3. Holt der Kunde die bestellten Produkte nicht bis zum Ende der Öffnungszeit in der ausgewählten Filiale ab, so ist Ankerbrot - um Lebensmittelverschwendung zu vermeiden - dazu berechtigt, die bestellten Produkte an Dritte zu verkaufen und sonst zu verwerten. Der Nutzer hat nach Schließung der Filiale bei Ende der Öffnungszeiten keinen Anspruch auf die bestellten Produkte bzw. auch keinen Anspruch auf Rückerstattung des Kaufpreises oder allenfalls eingelöster Bonuspunkte. Ausgenommen davon sind jene Fälle, in welchen die ausgewählte Filiale aus plötzlich eintretenden und unvorhergesehenen Umständen zeitlich vor den auf der Onlineplattform veröffentlichten Öffnungszeiten schließen muss und ein Filialmitarbeiter den Kunden darüber nicht rechtzeitig informieren konnte. In diesem Fall hat der Kunde nach Abstimmung mit der Filiale Anspruch auf Abholung der bestellten Produkte zu einem vereinbarten anderen Zeitpunkt, sobald die Filiale wieder geöffnet hat, oder Anspruch auf Rückerstattung des Kaufpreises.

5.4. Bei der Abholung der bestellten Produkte hat der registrierte Nutzer seine elektronische Kundenkarte als Nachweis der Bestellung vorzuzeigen bzw. die über die Onlineplattform zugeteilte Bestellnummer anzugeben. Gäste-Nutzer haben die zugeteilte Bestellnummer anzugeben. Der Filialmitarbeiter scannt sodann die Kundenkarte bzw. erfasst die Bestellnummer.

5.5. Sollte ein vom Nutzer bestelltes Produkt nicht mehr oder nicht in der bestellten Menge in der ausgewählten Wunschfiliale verfügbar sein, so wird ein Filialmitarbeiter versuchen, den Nutzer telefonisch oder per E-Mail zu erreichen und Ersatzprodukte anbieten. Der Nutzer hat das Wahlrecht, die Ersatzprodukte anzunehmen oder abzulehnen oder die gesamte Bestellung zu stornieren. Im Falle der Annahme des Ersatzproduktes oder der Ablehnung des Ersatzproduktes unter Aufrechterhaltung der restlichen Bestellung kommt der Kaufvertrag mit dem Telefonat zustande. Bei einer Verständigung per E-Mail kommt der Kaufvertrag über die geänderten Produkte durch ausdrückliche Rückbestätigung des Nutzers per E-Mail oder per Telefon oder spätestens bei der Abholung in der Filiale zustande. Sollte der Nutzer die angebotenen Ersatzprodukte oder die Bestellung im Gesamten ablehnen, erhält der Nutzer den bereits bezahlten Kaufpreis für das nicht erhaltene Produkt oder für die gesamte Bestellung gemäß der gewählten Zahlungsmethode retourniert.

5.6. Aus gesetzlichen Gründen darf das Verkaufspersonal in den Filialen alkoholische Getränke sowie Artikel, die gesetzlichen Verkaufsbeschränkungen unterliegen, nur an Personen über 18 Jahre übergeben. Die Filialmitarbeiter sind berechtigt, einen Lichtbildausweis der abholenden Person zu verlangen. Sofern keine Ausweisleistung erfolgt, kann das Produkt nicht übergeben werden. Die Abholung des Produktes, welches aus den dargestellten Gründen nicht übergeben werden konnte, kann durch eine dazu berechtigte Person bis zum Ende der Öffnungszeiten der ausgewählten Filiale erfolgen. Eine Abholung

dieses Produktes nach dem Ende der Öffnungszeit bzw. eine Erstattung des Kaufpreises sind nicht möglich.

## **6. Zustellung bei Bestellungen im Anker-B2B-Webshop:**

6.1. Ankerbrot stellt die bestellten Produkte aus dem Anker-B2B-Webshop gemäß den Kundenangaben im Anker-B2B-Webshop an den Kunden zu.

6.2. Die Zustelladresse des Kunden muss sich im von Ankerbrot angebotenen Zustellgebiet befinden. Sollte eine Lieferung an eine Zustelladresse außerhalb des Zustellgebietes von Ankerbrot benötigt werden, so ist dies ausschließlich nach gesonderter Vereinbarung mit Ankerbrot möglich. Ankerbrot ist hierbei berechtigt, einen Lieferzuschlag nach Aufwand zu verrechnen.

6.3. Der erforderliche Mindestbestellwert für die Zustellung durch Ankerbrot beträgt mindestens EUR 50,-- pro Lieferung.

6.4. Sollte der Kunde zu der vereinbarten Zustellzeit am vereinbarten Zustellort nicht angetroffen werden, so wird der Zusteller versuchen, mit dem Kunden telefonisch Kontakt aufzunehmen. Sollte dies nicht gelingen, so wird der Zusteller die bestellten Produkte nicht abliefern. Ankerbrot ist bei vom Kunden verursachten nicht durchgeführten Zustellungen berechtigt, je nach Aufwand eine Entschädigung in der Höhe von mindestens EUR 50,-- zu verrechnen.

6.5. Die Gefahr geht bei Zustellung beim Kunden durch den Zusteller mit der Übergabe der Produkte an den Kunden am vereinbarten Zustellort über. Im Falle der vereinbarten Selbstabholung durch den Kunden geht die Gefahr mit Übernahme der Produkte an der Lieferrampe an den Kunden über. Sollte der Kunde die bestellten Produkte nicht zum vereinbarten Zustellzeitpunkt am vereinbarten Zustellort übernehmen oder im Falle der Selbstabholung nicht zum vereinbarten Abholtermin abholen, so geht die Gefahr mit diesem Zeitpunkt an den Kunden über.

## **7. Preise:**

7.1. Es gelten die in den Filialen auf Preisschildern ausgewiesenen bzw. am Bestelltag in der Onlineplattform ausgewiesenen Preise. Diese Preise verstehen sich mit Ausnahme des Anker-B2B-Webshops als Bruttopreise inklusive aller Abgaben, insbesondere inklusive Umsatzsteuer, in Euro. Die Preise im Anker-B2B-Webshop verstehen sich immer Netto und somit exklusive aller Abgaben, insbesondere exklusive Umsatzsteuer, in Euro. Allfällige Zahlungsgebühren für Online-Zahlungen sind, sofern nichts anders angegeben ist, nicht enthalten.

## **8. Produkte:**

8.1. Sämtliche von Ankerbrot veröffentlichte Informationen über die Produkte sowie Beschreibungen der Produkte und auch bildliche Darstellungen sind nur informativ und sollen dem Kunden die Möglichkeit geben, die angebotenen Produkte vor einem Kauf beurteilen zu können. Abbildungen stellen lediglich Symbolfotos dar und entsprechen nicht immer den aktuell verfügbaren Produktionsspezifikationen. Ankerbrot übernimmt keinerlei Haftung

dafür, dass die - auf welchem Weg auch immer - erteilten Produktinformationen vollständig, korrekt und aktuell sind.

8.2. Ankerbrot stellt in den Filialen und auch auf der Onlineplattform Informationen rücksichtlich Inhaltsbestandteilen und Allergenen zur Verfügung. Sofern der Kunde zusätzliche Fragen zu Inhaltsstoffen bzw. Allergenen hat oder andere Produktinformationen benötigt, ist der Kunde angehalten, dies bereits vor der Bestellung bzw. dem Kauf direkt in der Filiale oder spätestens bei der Abholung in der Filiale oder der Zustellung abzuklären. Die Kontaktinformationen der jeweiligen Filialen sind auf der Anker-Website oder der Onlineplattform ersichtlich.

8.3. Vor Ort in jeder Filiale werden dem Kunden durch Aushänge oder Auskunft der Filialmitarbeiter Informationen über die Liste der Inhaltsstoffe, Allergene und andere kennzeichnungsrelevante Informationen über das Produkt zur Verfügung gestellt. Der Kunde hat das Recht, spätestens bei der Abholung der bestellten Produkte entweder das Produkt auszutauschen oder die Bestellung zu widerrufen, sofern der Widerruf auf Zutaten, Allergene oder andere kennzeichnungsrelevante Informationen über das Produkt zurückzuführen ist und der Kunde über die Onlineplattform falsch oder nicht ausreichend gemäß den gesetzlichen Bestimmungen informiert wurde.

## **9. Aktionen, Rabatte, Gutscheine sowie Bonuspunkte:**

9.1. Auf Aktions- bzw. Rabattgutscheine gelangen die Bedingungen des jeweiligen Gutscheins zur Anwendung. Darüber hinaus sind Aktions- bzw. Rabattgutscheine grundsätzlich pro Nutzer/Haushalt nur einmal einlösbar und reduzieren den Verkaufspreis der entsprechenden Produkte gemäß den Aktionsbedingungen. Ist ein Aktions- bzw. Rabattgutschein erst ab einem bestimmten Mindestbestellwert einlösbar, so muss dieser Wert bei einer Bestellung erreicht werden. Eine nachträgliche Anrechnung ist nicht möglich.

9.2. Beim Kauf bestimmter Produkte aus dem Sortiment von Ankerbrot kann der registriert Nutzer nach Vorlage der elektronischen Kundenkarte bei einem Einkauf in der Filiale oder der registrierte Nutzer bei einer Bestellung über die Onlineplattform Bonuspunkte sammeln. Die Anzahl der zu sammelnden Bonuspunkte ist bei dem jeweiligen Produkt auf der Onlineplattform oder in der Filiale angegeben. Weiters kann jeder registrierte Nutzer durch die Weiterempfehlung von Freunden oder Ähnlichem Bonuspunkte in der Onlineplattform sammeln.

9.3. Die gesammelten Bonuspunkte können für diverse Rabatte oder Aktionen bei einzelnen Produkten oder für Gutscheine für bestimmte Produkte bei Einkäufen in den Filialen und bei Bestellungen auf der Onlineplattform eingelöst werden. Der jeweilige Bonuspunktstand ist auf der Onlineplattform unter dem Menüpunkt „Punkte“ jederzeit abrufbar. Der Bonuspunktstand kann von Filialmitarbeitern abgefragt werden bzw. ist er im Webshop / in der APP ersichtlich.

9.4. Die gesammelten Bonuspunkte können nicht in bar ausgezahlt werden.

9.5. Es liegt ausschließlich in der Entscheidung von Ankerbrot, für welche Produkte für welchen Zeitraum Bonuspunkte gesammelt werden können. Es besteht somit keine Verpflichtung von Ankerbrot, für jedes zum Verkauf angebotene Produkt Bonuspunkte zu vergeben. Ankerbrot hat darüber hinaus das Recht, jederzeit ohne Angabe von Gründen die

Vergabe von Bonuspunkten für bestimmte Produkte zur Gänze einzustellen. Allenfalls bereits gesammelte Bonuspunkte eines Kunden verfallen in diesem Fall ersatzlos.

9.6. Der registrierte Nutzer erhält keine Bonuspunkte für stornierte oder widerrufen Bestellungen.

9.7. Ankerbrot behält sich das Recht vor, unter Einhaltung einer angemessenen Frist Änderungen oder Ergänzungen hinsichtlich des Erwerbs, der Einlösung sowie des Verfalls der Bonuspunkte, der gewährten Aktionen und Rabatte vorzunehmen. Änderungen oder Ergänzungen werden dem Nutzer über die Onlineplattform von Ankerbrot mitgeteilt.

## **10. Filialbesuche mit elektronischer Kundenkarte:**

10.1. Jeder registrierte Nutzer der Anker-APP verfügt über eine elektronische Kundenkarte, welche direkt in der Anker-APP unter dem Menüpunkt „Deine Karte“ als QR-Code verfügbar ist. Diese Funktion steht ausschließlich registrierten APP-Nutzern zur Verfügung.

10.2. Diese registrierten APP-Nutzer haben die Möglichkeit, sich durch Vorlage dieser elektronischen Kundenkarte an der Kassa zu identifizieren. In diesem Fall erfasst Ankerbrot die zu diesem Zeitpunkt besuchte Filiale, die erworbenen Produkte nach Art, Menge und Preis, die eingelösten Rabatte oder Gutscheine sowie das verwendete Zahlungsmittel.

10.3. Durch Vorlage der elektronischen Kundenkarte kann der Nutzer Rabatte, Aktionen und Gutscheine einlösen bzw. erhält der Nutzer allenfalls Bonuspunkte für bestimmte Produkte.

## **11. Missbräuchliche Nutzung:**

11.1. Der Nutzer verpflichtet sich, die Onlineplattform ausschließlich rechtmäßig für die angebotenen Funktionen zu nutzen. Insbesondere ist die Übermittlung von „Scherzbestellungen“ nicht gestattet und wird durch Ankerbrot mit den gespeicherten Verbindungsdaten rechtlich verfolgt.

11.2. Der Nutzer hält Ankerbrot hinsichtlich aller nachteiligen Folgen schad- und klaglos, die aufgrund einer rechtswidrigen, missbräuchlichen oder sonst pflichtwidrigen Verwendung der Onlineplattform und der damit verbundenen Leistungen entstanden sind.

## **12. Kündigung und Löschung des Nutzerkontos:**

12.1. Der registrierte Nutzer ist jederzeit berechtigt, ohne Angaben von Gründen sein Nutzerkonto auf der Onlineplattform zu löschen. Nutzer des Anker-B2B-Webshops müssen zur Löschung ihres Kontos mit Ankerbrot Kontakt aufnehmen.

12.2. Für den Fall, dass ein registrierter Nutzer die geltenden Datenschutzbestimmungen oder Änderungen der Datenschutzbestimmungen nicht akzeptiert, ist das Nutzerkonto mit allen gespeicherten Daten zu löschen. Für den Fall der Ablehnung der Datenschutzbestimmungen erhält der registrierte Nutzer eine Warnung, dass durch die Löschung seines Nutzerkontos alle gespeicherten Daten verloren gehen. Hierzu stehen dem Nutzer zwei Möglichkeiten zur Verfügung:

12.2.1. Softderegistering:

Die endgültige Löschung des Nutzerkontos erfolgt erst, wenn kein Guthaben mehr auf dem elektronischen Nutzerkonto vorhanden ist. Nach Aufbrauchen des gesamten Guthabens wird das Konto des Nutzers automatisch gelöscht.

#### 12.2.2. Hardderegistering:

Für den Fall, dass ein registrierter Nutzer die sofortige Löschung seiner Daten und somit seines Kontos verlangt, erfolgt die sofortige Löschung des Nutzerkontos. In diesem Fall verliert der Nutzer sofort seinen Zugang. Allenfalls vorhandene Gutscheine und Guthaben auf dem elektronischen Nutzerkonto gehen in diesem Fall ersatzlos verloren. Über die Folgen des Hardderegistering, insbesondere den Verlust allfälligen Guthabens auf dem Nutzerkonto, wird der Nutzer vor der Löschung in der Onlineplattform informiert. Der Nutzer muss sich mit diesen Folgen einverstanden erklären und aktiv durch Betätigen eines Buttons das Hardderegistering bestätigen.

12.3. In beiden Fällen (12.2.1. und 12.2.2.) wird der Nutzer nach Auswahl der Art der Löschung des Nutzerkontos aufgefordert, die Art der Löschung des Nutzerkontos per E-Mail zu bestätigen. Bei Bestätigung der Löschung wird das Nutzerkonto gelöscht. Der Nutzer hat die Möglichkeit, binnen 7 Tagen ab der Löschung des Nutzerkontos die Wiederherstellung zu verlangen.

## **13. Zahlungsmittel und Zahlungsbedingungen:**

13.1. Die Bezahlung des Kaufpreises bei Bestellungen über die Onlineplattform ist mit den auf der Onlineplattform vorgesehenen Methoden möglich. Der Kaufpreis ist sofort mit Abschluss der Bestellung fällig, soweit nicht anders angegeben.

13.2. Ankerbrot behält sich bei jedem Kauf und jeder Bestellung vor, bestimmte Zahlarten nicht anzubieten und auf andere Zahlarten zu verweisen. Die im Einzelfall zur Anwendung gelangenden Zahlarten sind vor Abschluss des Kaufvertrages bzw. des Bestellvorgangs ersichtlich.

13.3. Bei Bestellungen über den Anker-B2B-Webshop ist derzeit nur die Zahlungsart „Kauf auf Rechnung“ möglich. Bei Zustellung der Produkte durch Ankerbrot bzw. allenfalls bei einer Selbstabholung des Kunden erhält der Kunde eine Rechnung per E-Mail, welche sofort und ohne Abzug zur Zahlung an Ankerbrot fällig ist.

13.4. Die Zahlung kann - derzeit mit Ausnahme des Anker-B2B-Webshops - zu den nachfolgenden Bedingungen mit Kreditkarte (VISA, Mastercard), per Sofortüberweisung oder über das eigene elektronische Nutzerkonto erfolgen.

13.5. Bei Zahlung per Kreditkarte erfolgt die Belastung noch am selben Tag. Bei der Kreditkartenzahlung gibt der Nutzer im Zuge des Bestellvorgangs folgende Daten an: Karteninhaber, Kartenummer, Kreditkartenunternehmen, Gültigkeitsdauer sowie CVV-Code. Die Daten werden per SSL-Verschlüsselung übertragen und sind somit für Unbefugte nicht einsehbar. Die Abwicklung der Bezahlung mittels Kreditkarte erfolgt über unseren Vertragspartner. Zu beachten sind dessen allgemeine Geschäftsbedingungen im Rahmen der Zahlungsabwicklung.

13.6. Jeder Nutzer hat die Möglichkeit, ein elektronisches Nutzerkonto einzurichten. Der registrierte Nutzer kann mit den angeführten Zahlungsarten das Nutzerkonto mit einem



Höchstbetrag von 100,-- Euro auffüllen. Der Mindestbetrag für die Einzahlung ist in der Onlineplattform angegeben. Das Guthaben des elektronischen Nutzerkontos ist unter dem Menüpunkt „Freunde“ einsehbar.

13.7. Der registrierte Nutzer hat unter dem Menüpunkt „Freunde“ die Möglichkeit, ein ziffernmäßig bestimmt auszuwählendes Guthaben an eine dritte Person zu transferieren. Dazu ist der gewünschte Geldbetrag sowie der jeweilige Dritte über die bekanntzugebende E-Mail-Adresse des Dritten auszuwählen. Derartiger Transfer von Geldbeträgen ist ausschließlich zwischen registrierten Nutzern der Onlineplattform möglich.

13.8. Der registrierte Nutzer kann bei einem Einkauf direkt in ausgesuchten Filialen durch Vorzeigen der Kundenkarte in der Anker-APP die gewünschten Produkte durch Abbuchung des Rechnungsbetrages von seinem elektronischen Nutzerkonto bezahlen. Jene Filialen, die diese Zahlungsmöglichkeit anbieten, sind im Filialfinder in der Onlineplattform ausdrücklich gekennzeichnet.

13.9. Der registrierte Nutzer kann sein elektronisches Nutzerkonto sperren lassen, indem der Nutzer die Sperrung des Nutzerkontos unter Tel: +43 (0) 505 189 2001; E-Mail: app@ankerbrot.at verlangt. Ankerbrot wird das Nutzerkonto umgehend, jedenfalls binnen 48 Stunden nach Einlangen der Aufforderung zur Sperrung des Nutzerkontos sperren.

13.10. Ankerbrot übernimmt keinerlei Haftung für missbräuchliche Verwendung des Guthabens auf dem elektronischen Nutzerkonto durch einen unbefugten Dritten. Nur für den Fall, dass Ankerbrot – aus welchen Gründen auch immer – die Sperre des elektronischen Nutzerkontos nicht binnen 48 Stunden durchführt, übernimmt Ankerbrot die Haftung im Falle einer missbräuchlichen Nutzung durch einen unbefugten Dritten bis zu einem Guthabenshöchstbetrag von 100,-- Euro.

13.11. Der registrierte Nutzer hat keinen Anspruch auf Rücküberweisung von auf dem elektronischen Nutzerkonto aufgebuchten Geldbeträgen. Davon ausgenommen sind jene Fälle, in denen der Nutzer verstorben ist. Unter Vorlage geeigneter Urkunden wird Ankerbrot in diesem Fall das Guthaben auf dem elektronischen Nutzerkonto rücküberweisen.

## **14. Widerrufsrecht:**

14.1. Nutzer, die Verbraucher nach dem österreichischen Konsumentenschutzgesetz sind, haben das Recht, binnen 14 Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag bei Bestellungen im Fernabsatz (Webshop, APP, Telefon, Fax) zu widerrufen.

14.2. Die Widerrufsfrist beträgt 14 Tage ab dem Tag, an dem der Nutzer oder ein von ihm benannter, nicht als Beförderer tätiger Dritter, die Produkte in Besitz genommen hat.

14.3. Um dieses Widerrufsrecht auszuüben, muss der Nutzer die Anker Snack & Coffee GmbH, Haidingergasse 1, 1030 Wien, Tel: +43 (0) 505 189 1000 Fax: +43 (0) 505 189 2011; E-Mail: deinanker@ankerbrot.at, mittels eindeutiger schriftlicher Erklärung (zB ein mit der Post versandter Brief, ein Telefax oder ein E-Mail) über den Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren.

14.4. Der Nutzer kann dafür dieses Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, wenn der Nutzer die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absendet.

## Muster-Widerrufsformular

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.)

Anker Snack & Coffee GmbH

Haidingergasse 1

1030 Wien

Telefon: ...

Fax:.....

E-Mail:....

Hiermit widerrufe(n) ich/wir (\*) den von mir/uns (\*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren (\*)

Bestellt am (\*) / erhalten am (\*)

Name des/der Verbraucher(s):

Anschrift des/der Verbraucher(s)

Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)

Datum

(\*) unzutreffendes Streichen.

14.5. Der Nutzer hat die Produkte unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen 14 Tagen ab dem Tag, an dem Ankerbrot über den Widerruf des Vertrags unterrichtet wurde, an Ankerbrot oder alternativ an die Filiale, in welcher der Kunde die Produkte abgeholt hat, zurückzusenden oder zu übergeben. Die Frist ist gewahrt, wenn der Nutzer die Produkte vor Ablauf der Frist von 14 Tagen absendet. Der Nutzer trägt die unmittelbaren Kosten der Rücksendung der Produkte.

14.6. Sofern der Nutzer den Vertrag mit Ankerbrot widerruft, hat Ankerbrot alle Zahlungen, die Ankerbrot von dem Nutzer erhalten hat, einschließlich allfällige Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass der Nutzer eine andere Art der Lieferung als die von Ankerbrot angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt hat), unverzüglich und spätestens binnen 14 Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über den Widerruf des Vertrages bei Ankerbrot eingegangen ist. Für die Rückzahlung wird dasselbe Zahlungsmittel verwendet, das bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt wurde, es sei denn, mit dem Nutzer wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden dem Nutzer wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Ankerbrot kann die Rückzahlung verweigern, bis Ankerbrot die Produkte wieder zurück erhalten hat oder bis der Nutzer den Nachweis erbracht hat, dass die Produkte zurückgesandt wurden, je nachdem, welches der frühere Zeitpunkt ist.

14.7. Es wird darauf hingewiesen, dass für einen erheblichen Teil des Produktsortiments von Ankerbrot aufgrund der gesetzlichen Ausnahmebestimmungen kein Widerrufsrecht für den Nutzer besteht. Ein Widerruf der Bestellung durch den Nutzer ist ausgeschlossen bei der Bestellung von Produkten, die nach Kundenspezifikationen angefertigt werden oder eindeutig auf die persönlichen Bedürfnisse des Nutzers zugeschnitten sind, schnell verderben können oder deren Verfallsdatum schnell überschritten würde (§ 18 Abs. 1 Z 3 und Z 4 Fern- und Auswärtsgeschäfte-Gesetz).

14.8. Für Zustellungen von Tiefkühl- und Frischeware von Ankerbrot an Gastronomie- und Handelskunden besteht kein Widerrufsrecht, insbesondere aufgrund der Hygienerichtlinien im Rahmen des IFS.

## **15. Gewährleistung:**

15.1. Für die Produkte gelangen die gesetzlichen Gewährleistungsbestimmungen zur Anwendung. Die Gewährleistungsfrist beträgt 24 Monate ab Erhalt des Produkts.

15.2. Ankerbrot leistet nach den gesetzlichen Bestimmungen Gewähr für die Mangelfreiheit zum Zeitpunkt der Übernahme der Produkte. Für die Geltendmachung der Gewährleistungsansprüche gelten die gesetzlichen Fristen. Bei berechtigt beanstandeten Mängeln wird entweder kostenloser Ersatz oder Verbesserung vorgenommen, wofür eine angemessene Frist einzuräumen ist. Kommt ein Austausch oder eine Verbesserung nicht in Betracht (nicht möglich, zu hoher Aufwand, unzumutbar, Fristverzug), dann hat der Nutzer Anspruch auf Preisminderung bzw., wenn der Mangel nicht geringfügig ist, auf Aufhebung des Vertrages (Wandlung). Auftretende Mängel sind möglichst bei Übernahme der Produkte bzw. nach Sichtbarwerden bekannt zu geben.

15.3. Bei Bestellung im Anker-B2B-Webshop hat der Nutzer nach Zustellung der Produkte bzw. bei Selbstabholung der Produkte die Produkte sofort nach Empfang in angemessenem Umfang zu überprüfen. Mengenmäßige Beanstandungen und Antauschäden sind sofort bei Zustellung bzw. Abholung festzustellen bzw. zu rügen und gegebenenfalls durch den Zusteller zu bescheinigen. Sämtliche Gewährleistungsansprüche entfallen, wenn der Kunde die Produkte nicht entsprechend lagert oder die vorgegebenen Backzeiten nicht einhält. Bei Überschreitung des Mindesthaltbarkeitsdatums wird kein Ersatz gewährt. Etwaige andere Beanstandungen sind unverzüglich, spätestens jedoch innerhalb von 2 Werktagen zu rügen. Bei Nichteinhaltung dieser Frist entfällt die Gewährleistung. Die Produkte sind bis zu einer Nachprüfung sachgemäß vom Nutzer zu lagern und zu behandeln. Rücksendungen werden nur nach vorheriger Absprache angenommen. Dem Nutzer steht es frei, bei berechtigten Beanstandungen unter Ausschluss aller sonstigen Ansprüche eine Ersatzlieferung zu verlangen oder die Bestellung zu widerrufen.

## **16. Schadenersatz und Haftung:**

16.1. Ankerbrot haftet für vertragliche Pflichtverletzungen sowie für Delikte bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit. Eine Haftung von Ankerbrot für leichte Fahrlässigkeit wird – soweit die Haftung nicht auf einer Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit oder auf einer Verletzung vertraglicher Hauptleistungspflichten gegenüber einem Verbraucher beruht – ausgeschlossen.

16.2. Ankerbrot haftet insbesondere nicht für einen Missbrauch der Daten der registrierten Nutzung und/oder von Nutzeraccounts, wenn diese von Unbefugten benutzt werden. Ein solcher Missbrauch geht zu Lasten des Nutzers.

16.3. Die Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz bleibt davon unberührt.

## **17. Copyright:**

17.1. Ankerbrot behält sich sämtliche Rechte, insbesondere Marken- und Urheberrechte, am gesamten Inhalt der Website, insbesondere an Marken, Logos, Texten, Grafiken, Fotografien, Layout, Bildern, Audio-Clips und Musik, vor. Soweit die Nutzung nicht gesetzlich erzwingend gestattet ist, bedarf jede über die vertraglichen Leistungspflichten hinausgehende Nutzung von Inhalten der Website sowie der Onlineplattform, insbesondere die Speicherung in Datenbanken, die Vervielfältigung, die Verarbeitung oder Bearbeitung der ausdrücklichen, schriftlichen Zustimmung von Ankerbrot.

## **18. Hinweise zur Datenverarbeitung:**

18.1. Ankerbrot verarbeitet im Rahmen der Abwicklung von Bestellungen personenbezogene Daten des Nutzers im Einklang mit den geltenden Datenschutzbestimmungen. Die Verarbeitung personenbezogener Daten unterliegt den Bestimmungen der Datenschutzerklärung. Weitere Informationen zum Datenschutz sind jederzeit über den Link „Datenschutz“ in druckbarer Form abrufbar.

## **19. Schlussbestimmungen**

19.1. Ankerbrot zieht es vor, die Anliegen der Nutzer im direkten Austausch mit den Nutzern zu klären und nimmt daher nicht an Verbraucherschlichtungsverfahren teil. Der Nutzer möge daher bei Fragen und Problemen direkt mit Ankerbrot unter Tel: +43 (0) 505 189 1000 Fax: +43 (0) 505 189 2011; E-Mail: deinanker@ankerbrot.at Kontakt aufnehmen.

19.2. Für Verträge mit Verbrauchern aus einem Mitgliedstaat der europäischen Union hat der Verbraucher die Wahl zwischen seinem Wohnsitzgericht und dem Gerichtsstand am Sitz des Unternehmens. Für Verträge mit Unternehmen ist das für den Sitz von Ankerbrot sachlich und örtlich zuständige Gericht ausschließlich als Gerichtsstand vereinbart.

19.3. Die Vertragsparteien vereinbaren, soweit keine zwingenden gesetzlichen Bestimmungen entgegenstehen, die Anwendbarkeit österreichischen Rechts, das UN-Kaufrecht sowie sämtliche Bestimmungen, die sich auf das UN-Kaufrecht beziehen, werden ausdrücklich ausgeschlossen. Für Verbraucher innerhalb der EU gelten deren nationale zwingende verbraucherrechtliche Bestimmungen, es sei denn, die jeweiligen österreichischen Bestimmungen sind für den Verbraucher günstiger.